Peters lässt Jüngere nachrücken

CDU-Politiker aus Schloß Ricklingen gibt Ortsratsmandat auf – Björn Tegtmeier übernimmt

VON BERND RIEDEL

SCHLOSS RICKLINGEN. Eckhard Peters (CDU) legt sein Ortsratsmandat im Ortsrat Horst nieder, wo er Schloß Ricklingen vertritt. Nachrücken wird Björn Tegtmeier. Der 35-Jährige ist Airbus-Pilot, war früher bei der Jungen Union und ist aus beruflichen Gründen eine Zeit lang politisch kürzer getreten. Seit einigen Jahren lebt er in Schloß Ricklingen und hat begonnen, wieder aktiv Politik zu machen. Tegtmeier gehört dem Stadtentwicklungsausschuss seit vier Jahren als beratendes Mitglied an und hat im CDU-Ortsverband Schloß Ricklingen das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden übernommen. Ursprünglich sollte Ulrike Scheer für Eckard Peters nachrücken. Die Vorsitzende des Kirchenvorstands Schloß Ricklingen hat jedoch aus beruflichen und privaten Gründen den Einzug in den Ortsrat abgelehnt.

Eckhard Peters

Björn Tegtmeier

Eckhard Peters legt das Mandat nieder, um Jüngeren die Möglichkeit zu geben, sich politisch zu betätigen. „Wir haben das vor einiger Zeit auch so im Ortsverband beschlossen“, sagt der 74-Jährige. Das Mandat im Rat der Stadt will Peters weiter ausüben.

Den Sitzverlust wird der Ortsrat Horst in seiner Sitzung am Dienstag, 30. September, feststellen. CDU-Nachrücker Tegtmeier wird in derselben Sitzung von Ortsbürgermeister Günther Barthel vereidigt werden.

Kleine Sandsteinplatten inmitten von Storchenschnabel und Purpurglöckchen: Bei einem Rundgang über den Horster Friedhof erläutern Pastor Wolfgang Dressel (von links), Gerlinde Jathe, Joachim Wieding und Angelika Schiegel den Bestattern Anja Fehrensen und Björn Henschel das neue Grabfeld „Apfelgarten“. Grätz

Gräber unterm Apfelbaum: Horst bietet Bestattung im Themengarten

HORST. In der Mitte ein Zierapfel und ein Apfeldorn, zwischen Purpurglöckchen und Storchenschnabel liegen kleine Sandsteinplatten, auf denen Platz ist für Namen von Verstorbenen: Die Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld hat auf dem Horster Friedhof zwei besonders gestaltete Flächen für Sammel-Urnengräber geschaffen – als Themengärten.

Gestern haben Pastor Wolfgang Dressel, Angelika Schiegel und Gerlinde Jathe vom Kirchenvorstand sowie Joachim Wieding, der die Gestaltung des Friedhofs koordiniert, die Themengärten Garbsener Bestattern vorgestellt. Im „Apfelgarten“ und im zweiten Areal, dem „Rosengarten“, ist Platz für jeweils rund 15 Urnengräber. Sie sind pflegeleicht und bieten zugleich eine gewisse Individualität, weil es einen Stein mit Namen gibt. „Pflegeleichtigkeit der Gräber liegt ebenso im Trend wie eine persönliche Gestaltung“, sagt Björn Henschel vom gleichnamigen Bestattungsinstitut. „Ein attraktiv angelegter Dorffriedhof kann außer einer Stätte für Trauer und Ruhe auch ein Ort der Begegnung sein“, sagt Wieding. Noch Zukunftsmusik sei die Bestattung unter Bäumen im Kirchenland hinter dem Friedhof, sagt Schiegel. jgz

Freundeskreis lässt über die Macht der Medien diskutieren

Hochkarätige Gäste beleuchten die Rolle von Journalisten

GARBSEN-MITTE. Illustre Gäste hat der Freundeskreis Garbsen für die Podiumsdiskussion über die „Macht der Medien“ am Dienstag, 23. September, 18 Uhr, im Rathaus eingeladen: Michael Nagel, Verteidiger von Ex-Bundespräsident Christian Wulff, Franz-Rainer Enste, früherer Sprecher von David McAllister, Andreas Albes, Russlandexperte und Autor beim Magazin „stern“ sowie Jürgen Friedrichs, Ausbilder an der Medienakademie von ARD und ZDF. Außerdem wird Thorsten Hapke vom NDR, Sprecher der Landespressekonferenz, einen rund 30 Minuten langen Einführungsvortrag halten.

Thorsten Hapke

Moderiert wird die Runde von Journalist Holger Bahl, der dem Vorstand des Freundeskreises angehört. „Mit der Auswahl der Gäste können wir ein breites Spektrum abdecken“, sagt Bahl, „das der thematischen Breite angemessen ist.“ Zur Sprache kommen werden an diesem Abend sicher die Affären um Christian Wulff, Jörg Kachelmann oder Sebastian Edathy.

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion hat das Publikum Gelegenheit, Fragen zu stellen oder Statements zu formulieren. ber

Rathaus ist geschlossen

GARBSEN. Das Rathaus, die Bäder und Jugendeinrichtungen sind am Donnerstag, 25. September, wegen eines Betriebsausflugs geschlossen. Die Stadtbibliothek, das Stadtarchiv, der Spieltreff Märchenviertel, die Musikschule und die Kantine sind geöffnet. Bei Störungen an Versorgungseinrichtungen, dem Ausfall von Ampeln oder Pumpstationen ist ein Notdienst unter Telefon (0 51 37) 70 35 70 und (0171) 6 40 95 79 eingerichtet. Die Stadtentwässerung ist unter (0 51 31) 70 72 49 erreichbar. jgz

Meyenfelder Runde strickt

MEYENFELD. Die Meyenfelder Runde trifft sich heute um 18 Uhr zum Stricken und Häkeln im Atelier GRI, Leistlinger Straße 20. jgz

Senioren feiern Erntedankfest

SCHLOSS RICKLINGEN. Der Seniorenkreis der Kirchengemeinde Schloss Ricklingen trifft sich heute im Gemeindehaus, um Erntedankfest zu feiern. Anne Bunkus gestaltet den Nachmittag zum Thema „Wenn die Traube purpurfarbig strahlt“. Kaffee und Kuchen stehen bereit. jgz

Golden Girls trainieren heute

BERENBOSTEL. Die Seniorensportgruppe „Golden Girls“ des Turnklubs Berenbostel (TKB) trifft sich heute in der Turnhalle der Ratsschule. Die Gruppe trainiert jeweils dienstags von 15 bis 16 Uhr unter dem Motto „Fit im Alter – Fit fürs Alter“. Neue Teilnehmer sind willkommen. Informationen gibt es bei Sabine Schüring unter Telefon (0178) 14 44 75 94 und im Internet auf tkberenbostel.de. jgz

Fahrt der CDU führt an die Mosel

GARBSEN. Die CDU Garbsen plant für Freitag bis Sonntag, 3. bis 5. Oktober, eine Fahrt an die Mosel. Auf dem Programm stehen eine Stadtrundfahrt durch Koblenz, der Besuch der Reichsburg Cochem, eine Moselschifffahrt, eine Weinprobe sowie der Besuch des Mendinger Vulkanmuseums. Auch Gäste sind willkommen. Informationen gibt Magnus Strahl unter Telefon (0 51 31) 46 54 71 und nach einer E-Mail an m@gnusstrahl.de. jgz

Gemeinde lädt zum Treff ein

HAVELSE. Die Versöhnungskirchengemeinde lädt für Donnerstag, 18. September, 10 Uhr, zum Vormittagstreff in das Gemeindehaus an der Schulstraße ein. Geplant ist ein gemeinsames Frühstück. Gäste sind willkommen. jgz

Kneipp-Verein plant zwei Radtouren

GARBSEN. Der Kneipp-Verein organisiert für morgen eine Radtour nach Luthe ins Café Storchennest. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Kastanienplatz. Für Sonntag, 21. September, plant der Verein eine Fahrt nach Devese ins Café Webstuhl. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Eisenbahn bei Möbel Hesse. jgz